

## **Titel- sowie Klassen-Titelerfolge in Nordamerika und Europa für die Teams von Audi Sport**

- **Unitronic/JDC-Miller MotorSports gewinnt IMSA Michelin Pilot Challenge**
- **Gold-Titel für Liqui Moly Team Engstler in GT World Challenge Europe**
- **VP-Racing holt sich Tourenwagen-Titel in Belcar Endurance Championship**

Neuburg a. d. Donau, 15. Oktober 2024 – Am zweiten Oktober-Wochenende setzten die Teams von Audi Sport customer racing ihre Erfolgsserien im weltweiten Motorsport fort. Ein TCR-Titel in Nordamerika, der Gold-Saisonsieg im Fanatec GT World Challenge Europe Sprint Cup, eine Amateurmeisterschaft beim ADAC Racing Weekend sowie ein Tourenwagenerfolg in Belgien sind die Höhepunkte der Bilanz. Einzelsiege der GT2- und GT4-Versionen des Audi R8 LMS komplettieren die Ergebnisse.

### **Audi RS 3 LMS (TCR)**

Tourenwagen-Meister mit Audi: Am Ende einer spannenden Saison in der **IMSA Michelin Pilot Challenge** ging zum zweiten Mal der Titel an die Fahrer eines Audi RS 3 LMS. Nachdem sich zuletzt 2018 das Team Compass Racing durchgesetzt hatte, war nun das Kundenteam Unitronic/JDC-Miller MotorSports erfolgreich. Viermal hatten Chris Miller/Mikey Taylor in der ersten Saisonhälfte ein Rennen gewonnen und kamen als Tabellenführer zum letzten Lauf nach Road Atlanta. Der amerikanisch-südafrikanischen Fahrerpaarung genügte Platz sechs im Rennen zum Titelgewinn. Ihre Einsatzmannschaft gewann zudem die Teamwertung. Für Audi Sport customer racing geht damit eine besonders erfolgreiche Saison in Nordamerika zu Ende, denn Richard Boake hatte sich in einem Audi RS 3 LMS bereits im September den kanadischen TCR-Titel gesichert. In der **Belcar Endurance Championship** erzielte VP-Racing beim Finale in Zolder den zweiten Platz ihrer Klasse. Olivier Bertels/Nick van Pelt sind im Audi RS 3 LMS die diesjährigen Gewinner der Tourenwagenklasse in dieser Langstrecken-Rennserie. Seit 2017 haben sich somit insgesamt 36 Mal weltweit die Fahrer eines Audi RS 3 LMS in ihren Meisterschaften durchgesetzt, hinzu kommen genau 100 Titel des Tourenwagens in weiteren Unterkategorien. In der **Coppa Italia Turismo** gelang BF Motorsport am fünften Rennwochenende in Mugello im ersten Rennen ein Doppelsieg. Daniele Verrocchio kam in seinem Audi RS 3 LMS als Erster der TCR-Kategorie vor Teamkollege Ramazan Kaya ins Ziel. Im zweiten Rennen war Kaya als Zweiter bester Audi Privatfahrer, Rang drei ging an Demir Eroge in einem RS 3 LMS von Aikoa Racing. Beim Finale der **TCR UK** in Silverstone erreichte Luke Sargeant als bester Fahrer eines Audi im zweiten und dritten Rennen jeweils die dritte Position.

### **Audi R8 LMS GT3**

Verschiedene Klassen-Meistertitel in Europa: Im **Fanatec GT World Challenge Europe Sprint Cup powered by AWS** hat das Liqui Moly Team Engstler mit dem Audi R8 LMS den Gold Cup gewonnen. Beim Finale in Barcelona erreichten der Deutsche Luca Engstler und der Österreicher

Max Hofer zusammen jeweils einen zweiten Platz in der Gold-Wertung beider Sprintrennen. Damit war ihnen der Klassen-Titelerfolg sicher. Neunmal bei zehn Starts standen die beiden Fahrer auf dem Podium ihrer Wertung und gewannen dabei zwei Rennen. Aus der Perspektive von Audi Sport customer racing ist die Bilanz sogar noch überzeugender: Neun der zehn Gold-Klassensiege in dieser Sprintrennserie verteilen sich auf vier verschiedene Fahrermannschaften, die jeweils mit einem Audi R8 LMS am Start waren. In Barcelona haben Lucas Légeret/Simon Gachet von CSA Racing im Audi die Gold-Wertung im ersten Rennen vor Engstler/Hofer gewonnen. Im zweiten Sprint kamen Lorenzo Ferrari/Lorenzo Patrese im Audi von Tresor Attempto Racing vor Engstler/Hofer sowie Paul Evrard/Gilles Magnus von Saintéloc Racing ins Ziel. In der Tabelle ergibt sich somit ein Vierfacherfolg für die Teams von Audi: Engstler/Hofer vor Gachet/Légeret, Evrard/Magnus und Ferrari/Patrese. Auch das Finale des **ADAC Racing Weekend** auf dem Nürburgring verlief für ein Kundenteam von Audi nach Maß. Land-Motorsport gewann beim Finale der Rennserie **GT60 powered by Pirelli** mit Konstantin Gutsul/Ivan Peklin die Semi-Pro-Meisterschaftswertung. Die beiden ukrainischen Rennfahrer haben sich sowohl im Langstreckenrennen auf dem Nürburgring als auch in beiden Sprints im Audi R8 LMS jeweils den dritten Rang in der Gesamtwertung dieser Rennen gesichert. Gutsul ist zudem Saisonsieger der Sprint-Am-Wertung. Klaus Koch/Bernhard Wagner von Car Collection Motorsport gewannen die GT3-Amateur-Wertung im GT60-Langstreckenrennen, Wagner war zudem Erster in der Am-Wertung im zweiten Sprint der **GTC Race**.

### **Audi R8 LMS GT2**

Emotionaler Abschied: Beim Finale der **Belcar Endurance Championship** feierte PK Carsport mit seinem zweiten Saisonsieg auch einen sehr persönlichen Abschied. Peter Guelinckx/Bert Longin/Stienes Longin gewannen das 125-Minuten-Rennen in Zolder mit 49 Sekunden Vorsprung im Audi R8 LMS GT2 und wurden damit Vizemeister. Nach einer wechselvollen Saison mit verschiedenen Rückschlägen war das Finale somit gleichermaßen versöhnlich wie emotionsgeladen, denn Bert Longin hatte bereits zu Saisonbeginn das Ende seiner permanenten Karriere im Motorsport mit Ablauf des Jahres verkündet. Der Belgier aus Löwen in Flämisch-Brabant war in verschiedenen Kategorien 25 Jahre lang für das Team PK Carsport von Anthony Kumpen am Start gewesen. Er hat dabei acht Mal den Belcar-Titel gewonnen, darunter 2013 mit einem GT3-Sportwagen von Audi sowie 2022 und 2023 im Audi R8 LMS GT2. Der inzwischen 58 Jahre alte Rennfahrer plant nach dem Abschluss seiner letzten vollständigen Motorsport-Saison in Zukunft nur noch die sporadische Teilnahme an einzelnen Wettbewerben.

### **Audi R8 LMS GT4**

Drei Siege im Breitensport: Der Audi R8 LMS GT4 fuhr am zweiten Oktober-Wochenende nicht weniger als zehn Pokale in drei europäischen Rennserien ein. Im **Norddeutschen ADAC Börde Tourenwagen-Cup** erzielte Seyffarth Motorsport in Oschersleben mit Tobias Erdmann und Bernd Schaible jeweils einen Sprint-Klassensieg. Gemeinsam belegten die beiden Gentleman-Piloten in den beiden Langstreckenrennen zudem jeweils Platz zwei ihrer Klasse. In der französischen **Ultimate Cup Series** gewann Pierre Arraou in Magny-Cours mit Herrero Racing in vier Sprints einmal seine Klasse und belegte zwei zweite Ränge sowie eine dritte Position. In der **Spezial Tourenwagen Trophy** kam das Team up2Race mit Pierre Lemmerz/Sandra Pawlowitz auf dem

Nürburgring in beiden Rennen jeweils auf Platz drei seiner Klasse ins Ziel.

### **Termine der nächsten Woche**

- 17.–19.10. Portimão (P), 6. Lauf Le Mans Cup
- 18.–19.10. Timaru (NZ), 3. Lauf South Island Endurance Championship
- 18.–19.10. Zwartkops (ZA), 8. Lauf Extreme Supercars Driven by Dunlop
- 18.–20.10. Hockenheim (D), 8. Lauf DTM
- 18.–20.10. Hockenheim (D), 6. Lauf ADAC GT Masters
- 18.–20.10. Monza (I), 8. Lauf International GT Open
- 18.–20.10. Sydney (AUS), 6. Lauf GT World Challenge Australia
- 18.–20.10. Zhuzhou (CHN), 6. Lauf Kumho FIA TCR World Tour
- 18.–20.10. Zhuzhou (CHN), 5. Lauf TCR China Championship
- 18.–20.10. Zhuzhou (CHN), 6. Lauf TCR China Challenge
- 18.–20.10. Sydney (AUS), 6. Lauf TCR Australia
- 19.10. Nürburgring (D), 5. Lauf Nürburgring Langstrecken-Serie
- 19.–20.10. Motegi (J), 3. Lauf TCR Japan
- 19.–20.10. Zhuhai (CHN), 4. Lauf GT Sprint Challenge

### **Kommunikation**

#### **Audi Sport customer racing**

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 173 939 3522

E-Mail: [eva-maria.becker@audi.de](mailto:eva-maria.becker@audi.de)

[www.audi-mediacycenter.com](http://www.audi-mediacycenter.com)



---

Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2023 hat der Audi Konzern rund 1,9 Millionen Automobile der Marke Audi, 13.560 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.112 Automobile der Marke Lamborghini und 58.224 Motorräder der Marke Ducati an Kundinnen und Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vernetzter Premiummobilität konsequent fort.

---